



Sammlung Theaterzettel

Figaros Hochzeit

Mozart, Wolfgang Amadeus

1885-06-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

eater.
mement.
nten.

M A N N H E I M.

157

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.
Mittwoch,
den 24. Juni 1885.



140. Vorstellung.

Abonnement B.

Figaro's Hochzeit.

Große Oper in vier Akten. Musik von Mozart.

Graf Almaviva	*	
Die Gräfin	Frau Seubert.	
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Mödlinger.	
Suzanne, seine Braut	Fräulein Prohaska.	
Cherubin, Page des Grafen	Fräulein Söger.	
Mozzaline, Wirtshäuslerin im Schloß des Grafen	Fräulein Böhl.	
Bartolo, Arzt	Herr Ditt.	
Basilio, Waschmeister	Herr Grahl.	
Don Curzio, Richter	Herr Peters.	
Antonio, Gärtner im Schloß, Oheim der Suzanne	Herr Starke.	
Büschchen, dessen Tochter	Fräulein Wagner II.	

❖ Graf Almaviva Herr Heinrich Kraze aus Darmstadt, a. G.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 7 Uhr

Beurlaubt: Fräulein Wagner. — Herr Jacobi. Unmöglich: Herr Gum.

Kleine Preise.

Sperre in der Reservecke des ersten Ranges 1. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperre in der Reservecke des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	3 Mark 50 Pf.
Sperre in der Reservecke des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	3 Mark — Pf.
Sperre im Parquet und in der Reservecke des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Siehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Vorplätze und Reservecke des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Reservecke des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswartung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co., westl. Hauptstr. No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms	10 Uhr 50 Min.	nach Heidelberg, Bruchsal	(10 Uhr 20 Min.*)	nach Ladenburg, Weinheim
„Neustadt, Landau 11 „ 28 „	11 „ 15 „	„	„ Schwechingen über Friedrichsfeld	10 Uhr 12 *

* Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 30 Minuten wird der Zug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwechingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 40 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwechingen nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten zugewartet.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Bitte welche sichere Bescherung garantieren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Freitag, 26. Juni, 141. Vorstellung (Abonnement A.)

„Die Bekenntnisse.“ Lustspiel in 3 Acten von Bauernfeld.

„Wenn Frauen weinen“ Lustspiel in 1 Act von A. Winterfeld.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei

rr Stein.
rr Eichrodt.
rr Bauer.
rr Pollandt.
ul. Wagner II.
ul. Schilling.
ul. Statle.
ul. Gries.
ul. Böhl.
Bannsträger.
ildsen, Niren.

Gärtnerinnen:

en.

6 Uhr.

Pfg. per Platz.

10 per Platz
0 „ „
10 „ „
0 „ „

für die Vor-

zu haben.

Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gezeigt sind, und derselben nur diese Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswartung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und an Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speyer, Neustadt	10 Uhr	nach Heidelberg, Bruchsal	(10 Uhr 20 Min.*)	nach Ladenburg, Weinheim
nach Worms	10 Uhr 50 Min.	„	11 „ 15 „	„ Schwechingen über Friedrichsfeld
„Neustadt, Landau 11 „ 28 „	11 „ 28 „	„	„	10 Uhr 12 *

* Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 30 Minuten wird der Zug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwechingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwechingen nicht länger als bis 10 Uhr 40 Minuten zugewartet.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.